

MEIN FESTIVAL IN ZEHN BILDERN

Jährlich kommen Bühnen aus ganz Deutschland zu den Privattheatertagen nach Hamburg. Axel Schneider, Ausrichter des Treffens und Intendant von vier Hamburger Theatern, zeigt seine Foto-Impressionen



1 *Die reisende Jury:* 99 998 km sind sie insgesamt gereist, um das Programm für die diesjährigen Privattheatertage zusammenzustellen



2 *Festivalstart:* Die vierten Privattheatertage starten mit dem pinkfarbenen Teppich vor ausverkauftem Haus im Altonaer Theater. Das Theater Ravensburg überzeugte mit „Willkommen in deinem Leben“



3 *Im Fokus:* Regisseur und Schauspieler stellen gemeinsam im Publikumsgespräch ihre Produktion „Ich werde nicht hassen“ (Theaterhaus Stuttgart) vor



4 *Aufbau:* In jeder der neun Spielstätten wurde schon früh fleißig aufgebaut: Ohnsorg-Theater, Ernst Deutsch Theater, Komödie Winterhuder Fährhaus, Lichthof Theater, Hamburger Kammerspiele, Altonaer Theater, dazu das Bergedorfer Haus im Park, das Harburger Theater und die Fabrik



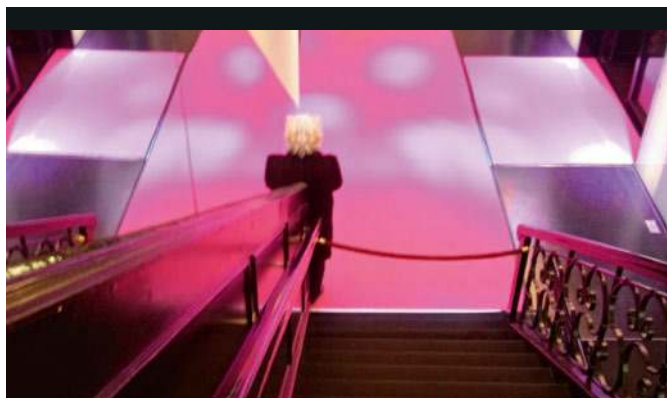
5 *Geschafft:* Große Begeisterung bei Ensemble und Publikum! Das Theater „Die Färbe“ aus Singen war mit „Der zerbrochne Krug“ in der Fabrik zu Gast. Eine der außergewöhnlichen Spielstätten in diesem Jahr



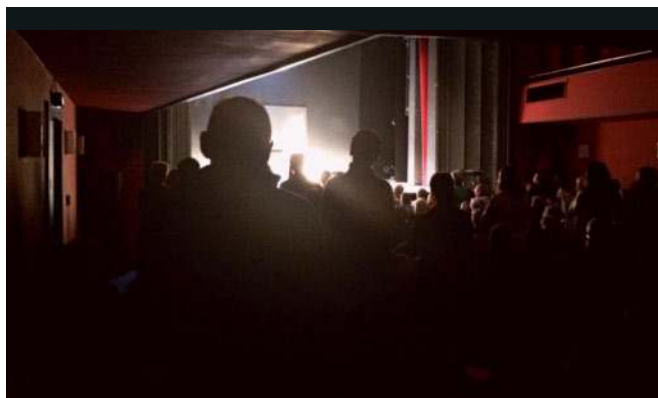
6 Im Gespräch: Bei der Podiumsdiskussion diskutieren Theaterschaffende und Publikum über die Privattheaterszene



7 Zusammenkommen: Nach der Vorstellung versammeln sich Jury, Publikum und Theatermacher an der Theaterbar. Es wird gelacht und wild diskutiert. Was für eine schöne Stimmung im Bistro Jerusalem



8 Die „Pink Lady“: In den Hamburger Kammerspielen wartet bereits der erste Fan auf den Vorstellungsbeginn, bevor der große Ansturm kommt



9 Standing Ovation: Gänsehaut pur, als sich langsam der ganze Saal erhebt und begeistert das Ensemble empfängt



10 Preisverleihung: Als krönender Abschluss werden zur Gala in den Hamburger Kammerspielen die Monica-Bleibtreu-Preise in den Kategorien „(Moderner) Klassiker“, „Komödie“ und „(Zeitgenössisches) Drama“ sowie ein Publikumspreis verliehen (siehe auch Seite 11)



UNSER AUTOR

Axel Schneider ist Intendant des Altonaer Theaters, der Hamburger Kammerspiele, des Harburger Theaters, des Theaters Haus im Park Bergedorf und der Burgfestspiele Jagsthausen. Zudem ist er der Initiator der bundesweiten Privattheatertage, einer Leistungsschau der Privattheaterszene. Das Theaterfestival, das mittlerweile einen festen Platz in der Privattheaterszene eingenommen hat, findet einmal jährlich in Hamburg statt und wurde vor vier Jahren ins Leben gerufen.

Foto: Bo Lahola

Ein Fundstück zu den Privattheatertagen finden Sie auf unserer Website: www.die-deutsche-buehne.de

